



GEMEINDE IGLING

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHEN TAGESORDNUNGSPUNKTE DER SITZUNG DES BAUAUSSCHUSSES IGLING

Sitzungsdatum: Donnerstag, 09.09.2021
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:18 Uhr
Ort: Sitzungssaal der Verwaltungsgemeinschaft Igling

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Först, Günter

Ausschussmitglieder

Graf von Maldeghem, Dominique
Heiland, Peter
Schuster, Robert

1. Stellvertreter

Glatz, Gudrun - stellvertretend für Josef Gayer

Sonstige Teilnehmer

Jetzt-Schwarz, Claudia
Gluska, Guido
Müller, Harald

Verwaltung

Pätz, Regine

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Gayer, Josef

Verwaltung

Piller, Patrik

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 08.07.2021
2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, nachdem die Gründe für Geheimhaltung weggefallen sind (Art. 52 Abs. 3 GO)
3. Antrag auf Baugenehmigung: Anbau an die Garage auf dem Flurstück 1027/7, Donnersbergstraße 10, Gemarkung Oberigling
Vorlage: GI/BA/414/2021
4. Antrag auf Baugenehmigung: Neubau eines Mehrfamilienhauses auf dem Flurstück 235/2, Bahnhofstraße 38, Gemeinde Igling, Gemarkung Oberigling
Vorlage: GI/BA/416/2021
5. Antrag auf Baugenehmigung: Nutzungsänderung einer Wohngruppe des Jugend-Wohnheims in zwei HPT-Gruppen auf dem Grundstück Fl. Nr. 1174/1, Magnusstraße 3, Gemarkung Holzhausen
Vorlage: GI/BA/417/2021
6. Sanierung Bahnhofstraße - Sachstand
7. Breitbandausbau - weitere Vorgehensweise
8. Bericht des Bürgermeisters
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Erster Bürgermeister Günter Först eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Bauausschusses Igling, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung des Bauausschusses Igling fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 08.07.2021

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 08.07.2021 wurde den Gemeinderatsmitgliedern zusammen mit den Sitzungsunterlagen zugesandt.

Beschluss:

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 08.07.2021 wird vollinhaltlich genehmigt.

Einstimmig beschlossen
Ja 5 Nein 0 Anwesend 5

2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, nachdem die Gründe für Geheimhaltung weggefallen sind (Art. 52 Abs. 3 GO)

In der nichtöffentlichen Sitzung vom 08.07.2021 gab es keine Beschlüsse, deren Gründe der Geheimhaltung weggefallen sind.

3. Antrag auf Baugenehmigung: Anbau an die Garage auf dem Flurstück 1027/7, Donnersbergstraße 10, Gemarkung Oberigling

Sachverhalt:

Es wurde ein Antrag auf Baugenehmigung für einen Anbau an die Garage auf dem Flurstück 1027/7, Donnersbergstraße 10, Gemarkung Oberigling, gestellt.

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des derzeit rechtsverbindlichen Bebauungsplans „Igling Mitte“.

Die Festsetzungen des Bebauungsplanes werden eingehalten.

Für den Anbau wird die Grenzbebauung von 9,00 Metern überschritten, sodass hier die Abstandsflächen anfallen. Eine entsprechende Abstandsflächenübernahme des nördlichen Nachbarn liegt vor. Dies ist vom Landratsamt Landsberg zu prüfen.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB für den Bauantrag: Anbau an die Garage auf dem Flurstück 1027/7, Donnersbergstraße 10, Gemarkung Oberigling, wird erteilt.

Einstimmig beschlossen
Ja 5 Nein 0 Anwesend 5

4. Antrag auf Baugenehmigung: Neubau eines Mehrfamilienhauses auf dem Flurstück 235/2, Bahnhofstraße 38, Gemeinde Igling, Gemarkung Oberigling

Sachverhalt:

Es wurde Antrag auf Baugenehmigung für die Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit 4 Wohneinheiten und 4 Garagen auf dem Flurstück 235/2, Bahnhofstraße 38, Gemeinde Igling, Gemarkung Oberigling, eingereicht.

In der Sitzung vom 04.03.2021 beschloss der Bauausschuss der Gemeinde Igling, dass der Bauvoranfrage vorbehaltlich der Anwendung/Einhaltung der gemeindlichen Stellplatzsatzung zugestimmt wird! Vor allem sollte die Dachform und Dachneigung aller Garagen mit der des Haupthauses übereinstimmen und angepasst sein.

Die Dachterrasse wurde mit einem Pultdach versehen. Für die Garagen wird weiterhin ein Flachdach vorgesehen. Diese sollen begrünt werden!

Die Stellplätze werden in ausreichender Form nachgewiesen.

HINWEIS:

Eine Zufahrt über den Bergteilweg, Grundstück Fl. Nr. 245, Gem. OI ist aufgrund einer nicht ordnungsgemäß vorliegenden Erschließung gem. § 34 und 35 BauGB nicht möglich.

Beschluss:

Der Bauausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB für den Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 4 Wohneinheiten und 4 Garagen vorbehaltlich der Anwendung/Einhaltung der gemeindlichen Stellplatzsatzung und der Maßnahme, dass alle auf dem Grundstück zu errichtenden Garagen in ihrer Dachform und Dachneigung dem Hauptgebäude anzupassen sind.

Einstimmig beschlossen
Ja 5 Nein 0 Anwesend 5

5. Antrag auf Baugenehmigung: Nutzungsänderung einer Wohngruppe des Jugend-Wohnheims in zwei HPT-Gruppen auf dem Grundstück Fl. Nr. 1174/1, Magnusstraße 3, Gemarkung Holzhausen

Sachverhalt:

Es wurde ein Bauantrag für die Nutzungsänderung einer Wohngruppe des Jugend-Wohnheims in zwei HPT-Gruppen auf dem Flurstück 1174/1, Magnusstraße 3, Gemarkung Holzhausen b. Buchloe, gestellt.

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplans „Magnusheim südlicher Teil“.

Durch die Nutzungsänderung ist lediglich der Bestand betroffen, sodass der Bebauungsplan nicht berührt wird!

Die beigefügte Betriebsbeschreibung erläutert, was durch die Nutzungsänderung vorgenommen wird!

Ein entsprechender Stellplatznachweis liegt vor.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB für den Bauantrag: Nutzungsänderung einer Wohngruppe des Jugend-Wohnheims in zwei HPT-Gruppen auf dem Flurstück 1174/1, Magnusstraße 3, Gemarkung Holzhausen b. Buchloe, wird erteilt.

Einstimmig beschlossen
Ja 5 Nein 0 Anwesend 5

6. Sanierung Bahnhofstraße - Sachstand

Bürgermeister Günter Först berichtet dem Bauausschuss von einem gemeinsamen Ortstermin in der Bahnhofstraße mit dem Ingenieurbüro MOD-PLAN, um die Sanierungsmaßnahmen und die weitere Vorgehensweise zu besprechen. Dazu zeigt Herr Först Fotos vom Zustand der Straße.

Mittels Kernbohrungen entlang der Bahnhofstraße soll die Beschaffenheit des Untergrundes eruiert werden, um festlegen zu können, was für die Sanierung (Deckschicht etc.) vonnöten ist.

Berücksichtigt werden soll dabei eine eventuelle Verlegung der Wasserleitung vom Gehweg in die dann neu sanierte Straße. Dabei gilt es, den Breitbandausbau in der Bahnhofstraße abzuwarten, um die Straße nicht noch einmal öffnen zu müssen.

Herr Först bittet das Gremium darum, sich für die Planungsvergabe an das Ingenieurbüro MOD-PLAN auszusprechen.

Beschluss:

Der Bauausschuss Igling empfiehlt dem Gemeinderat Igling, die Planung zur Sanierung der Bahnhofstraße an die Firma MOD-PLAN, Poststr. 5, 87616 Marktoberdorf, zu vergeben, um die Sanierung der inneren und äußeren Bahnhofstraße voranzubringen.

Einstimmig beschlossen
Ja 5 Nein 0 Anwesend 5

7. Breitbandausbau - weitere Vorgehensweise

Herr Bürgermeister Först berichtet, dass die Firma LEW TelNet in Sachen Breitbandausbau am Dienstag, 05.10.2021, eine Auftaktveranstaltung in der Iglinger Schulturnhalle abhält.

Weiter sollen Plakataufsteller mit Werbung auf das Breitbandausbau-Angebot der LEW TelNet hinweisen; Plätze dafür werden innerhalb der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Die Bürger sollen mittels Bekanntmachung auf die Auftaktveranstaltung hingewiesen werden. Dazu wird ein Infoschreiben ausgegeben. Zusätzlich soll ein mobiles Informationsbüro für Interessierte bereitstehen.

Herr Först berichtet dem Gremium, dass die LEW TelNet eine Haushaltsbeteiligung von 35 Prozent benötigt, um den Ausbau kostenfrei anbieten zu können.

8. Bericht des Bürgermeisters

- Am morgigen Freitag findet ein Gespräch mit einem Planer-Team bezüglich eines möglichen Einbaus einer raumluftechnischen (RLT) Anlage für die Grundschule statt. Herr Först zeigt dem Gremium Fotos der Grundschule Scheuring, die bereits über so eine Anlage in den Klassenzimmern verfügen. Pro Raum sind etwa 15-18.000 Euro zu veranschlagen, bei 9-10 Anlagen etwa 200.000 Euro. Etwa 80 Prozent der förderfähigen Kosten werden über den Freistaat Bayern bezuschusst. Auch für die Planungskosten kann ein Zuschuss erwirkt werden.
- Der Wertstoffhof Igling bleibt aufgrund Sanierungsarbeiten an der Wertstoffstraße in der Zeit von Montag, 20.09.21, bis Freitag, 24.09.21, für den Publikumsverkehr geschlossen. Informiert werden die Bürger mittels Aushang und über die gemeindliche Internetseite. Zudem wird ein Schild an das Tor des Bauhofs angebracht.
- Ein herzlicher Dank ergeht an die Gemeinderatsmitglieder Herr Benisch, Herr Gayer, Frau Jetz-Schwarz und Herr Heiland sowie an die helfende Jugend für den Aufbau des Turngeräts am Sportplatz Holzhausen im Rahmen des Regionalbudgets.
- Die Selbsthilfegruppe Parkinson-Erkrankter hat angefragt, ob sie gelegentlich den Platz des Waldkindergartens für ihre Treffen und zur Regeneration nutzen dürfen.
- Es wurden eine Begehung der Schlossstraße und des Geiselsbergwegs durchgeführt, um den Zustand zu eruieren. Beide Straßen würden im Zuge der Sanierung Bahnhofstraße mitsaniert werden. Kosten: Schlossstraße ca. 27.000 Euro, Geiselsbergweg ca. 10.000 Euro.

9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Herr Graf von Maldeghem will wissen, warum die Löcher in der Asphaltsschicht der Wertstoffhofstraße aufgefüllt wurden, wo diese doch saniert werden soll.

Herr Bürgermeister Först erklärt, dass dies aus Gründen der Verkehrssicherheit bzw. zum Schutz für Radfahrer gemacht wurde, bis die Straße saniert ist.

Weiter will Herr Graf von Maldeghem wissen, wann in Sachen Breitbandausbau die Glasfaserkabel eingeblasen werden.

Herr Först erklärt, dass dies laut LEW ab dem 30.12.2021 in Angriff genommen wird. Herr Först will sich dazu mit Frau Zitzelsberger in Verbindung setzen, um den Start für das Einblasen zu erfahren.

Um 20:18 Uhr schließt Erster Bürgermeister Günter Först die öffentliche Sitzung des Bauausschusses Igling.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Günter Först
Erster Bürgermeister

Regine Pätz
Schriftführung